

Arbeitskreis Bekennender Christen in Bayern e.V. (ABC)

Sprecher: Hans-Joachim Vieweger, Tel. 0171 – 832 09 63

Pressemitteilung vom 10. August 2016

ABC trauert um Oberkirchenrat i.R. Dr. Werner Hofmann

Der Arbeitskreises Bekennender Christen in Bayern (ABC) trauert um seinen langjährigen Freund und Begleiter Dr. Werner Hofmann, der am Montag im Alter von 85 Jahren gestorben ist. Der ABC-Vorsitzende, Dekan Till Roth (Lohr am Main), würdigte den ehemaligen Oberkirchenrat und Leiter des Landeskirchenamtes als exzellenten juristischen Fachmann, für den das Evangelium von Jesus Christus stets Richtschnur kirchlichen Handelns gewesen sei. Hofmann habe dem ABC in den vergangenen knapp zwanzig Jahren beratend zur Seite gestanden. „Damit hat er deutlich seine innere Verbundenheit mit dem Anliegen gezeigt, für die Geltung von Schrift und Bekenntnis angesichts vielfältiger Säkularisierungstendenzen auch innerhalb der Kirche einzutreten“, so Roth. So habe er dem ABC in mehreren Gutachten wertvolle Unterstützung für seine Arbeit gegeben: „Dafür sind wir ihm heute noch dankbar.“

Zuletzt hatte Hofmann im Juli an einer Vorstandssitzung des ABC teilgenommen und dabei seine Sorge um problematische Entwicklungen innerhalb der evangelischen Kirche ausgedrückt. Mit Blick auf die Beschlüsse verschiedener Landeskirchen zur offiziellen Einführung von Traugottesdiensten für homosexuelle Paare hatte er davor gewarnt, dass auf Pfarrer Druck ausgeübt werden könne, selbst wenn sie aus theologischen Gründen nicht zu den entsprechenden Beschlüssen stehen könnten. Letztlich gehe es um die Freiheit der Verkündigung, die an das Evangelium gebunden sei, hatte Hofmann gesagt.

Seiner Witwe Ruth und seiner Familie sprach Till Roth sein herzliches Beileid aus. Das über seiner Todesanzeige stehende biblische Wort „Lasset uns aufsehen zu Jesus, dem Anfänger und Vollender des Glaubens“ (Hebräer 12,2) sei ein Zeichen der Zuversicht des Glaubens im Leben und im Tod.